ADR-1.000-Punkte-System für die Planung

Dieser Artikel behandelt die Planung mit ADR-Punkten, die anhand der Beförderungskategorie von Gefahrgütern und deren Gewicht bzw. Volumen berechnet werden.

Aktualisiert 31. Dezember 2024

Nutzer können die ADR-Punkte jetzt in der Anwendung sehen und für die Planung verwenden.

Einführung

ADR-Punkte werden anhand der Beförderungskategorie von Gefahrgütern und deren Gewicht bzw. Volumen berechnet. Jede Beförderungskategorie hat einen bestimmten Multiplikationsfaktor. Die Gesamtpunktzahl eines Versands ist die Summe über alle Waren. Erreicht oder überschreitet die Summe 1.000 Punkte, gelten die vollständigen ADR-Vorschriften und ein zertifizierter Fahrer ist erforderlich.

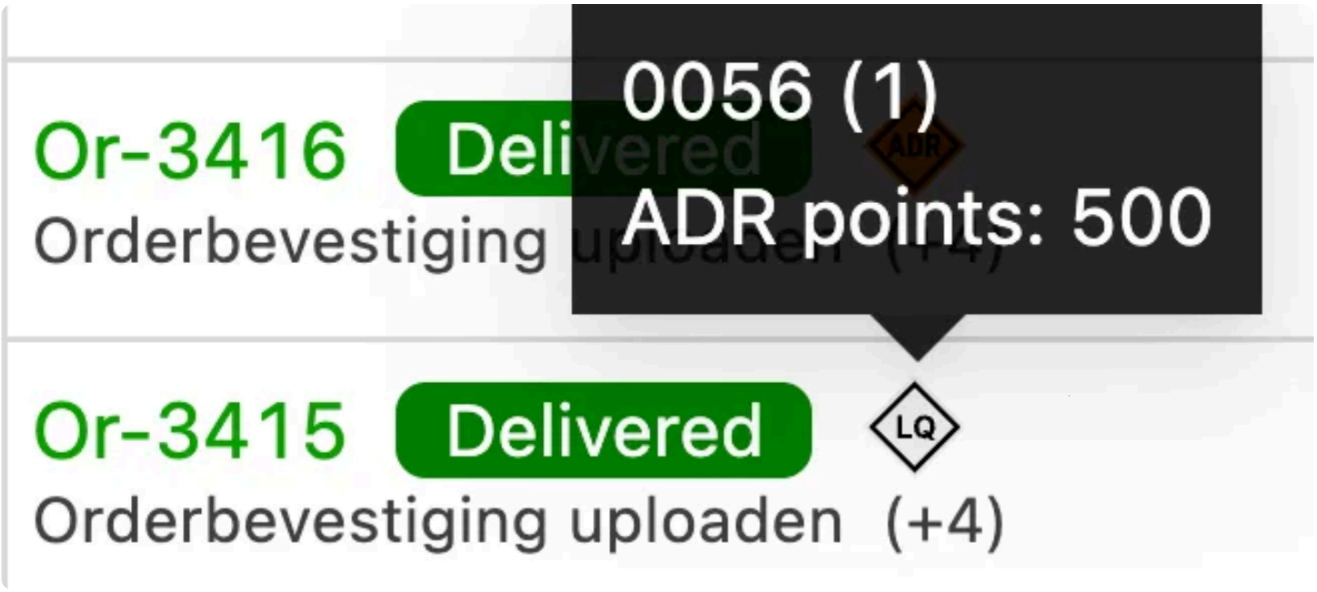
Beispiel:

- Ein Trailer mit 900 kg ADR-Gütern der Beförderungskategorie 3 und 1 kg ADR-Gütern der Beförderungskategorie 1 wird als begrenzte Mengen (LQ) eingestuft.
  - Denn (900 kg x 1) + (1 kg x 50) = 950 Punkte
- Wird jedoch 1 kg mehr der Beförderungskategorie 1 hinzugefügt, gilt der Transport als gefährlich und alle Vorschriften gelten.
  - Denn (900 kg x 1) + (2 kg x 50) = 1.000 Punkte

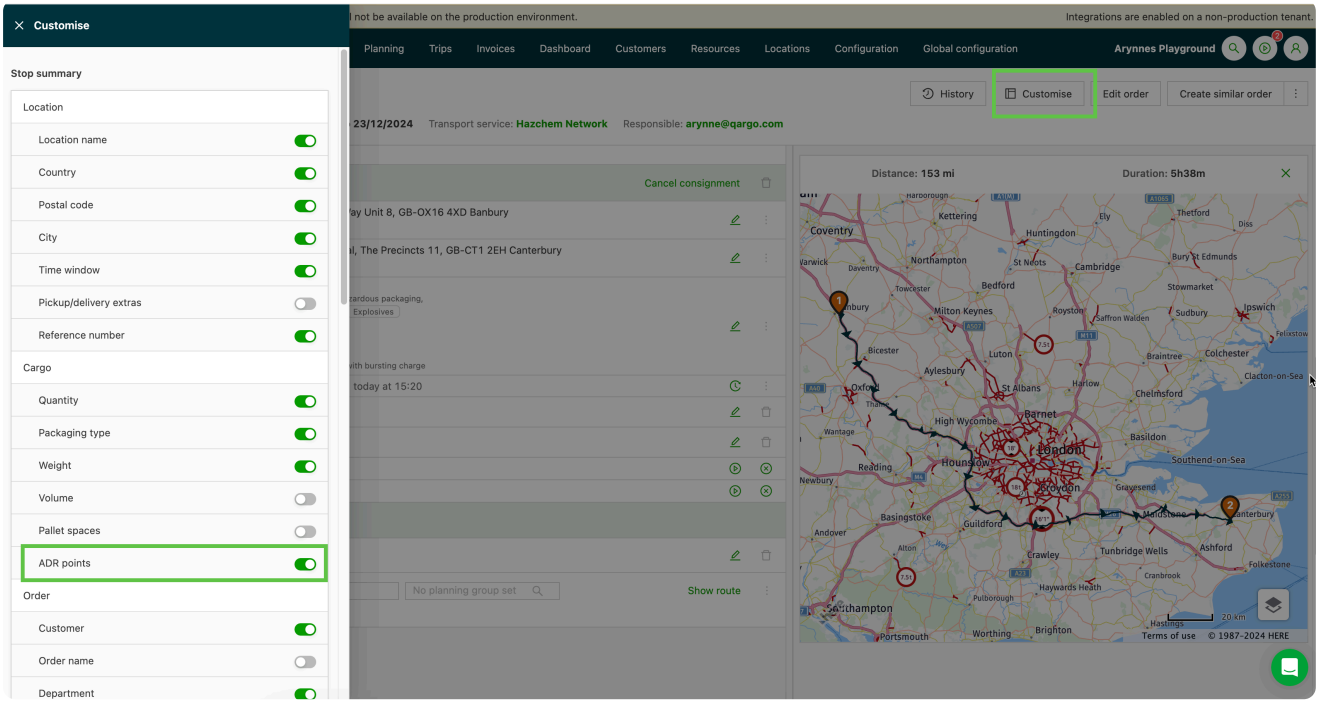
Beförderungskategorie	ADR-Punkte-Faktor
0	Immer über 1.000
1	50
2	3
3	1
4	0

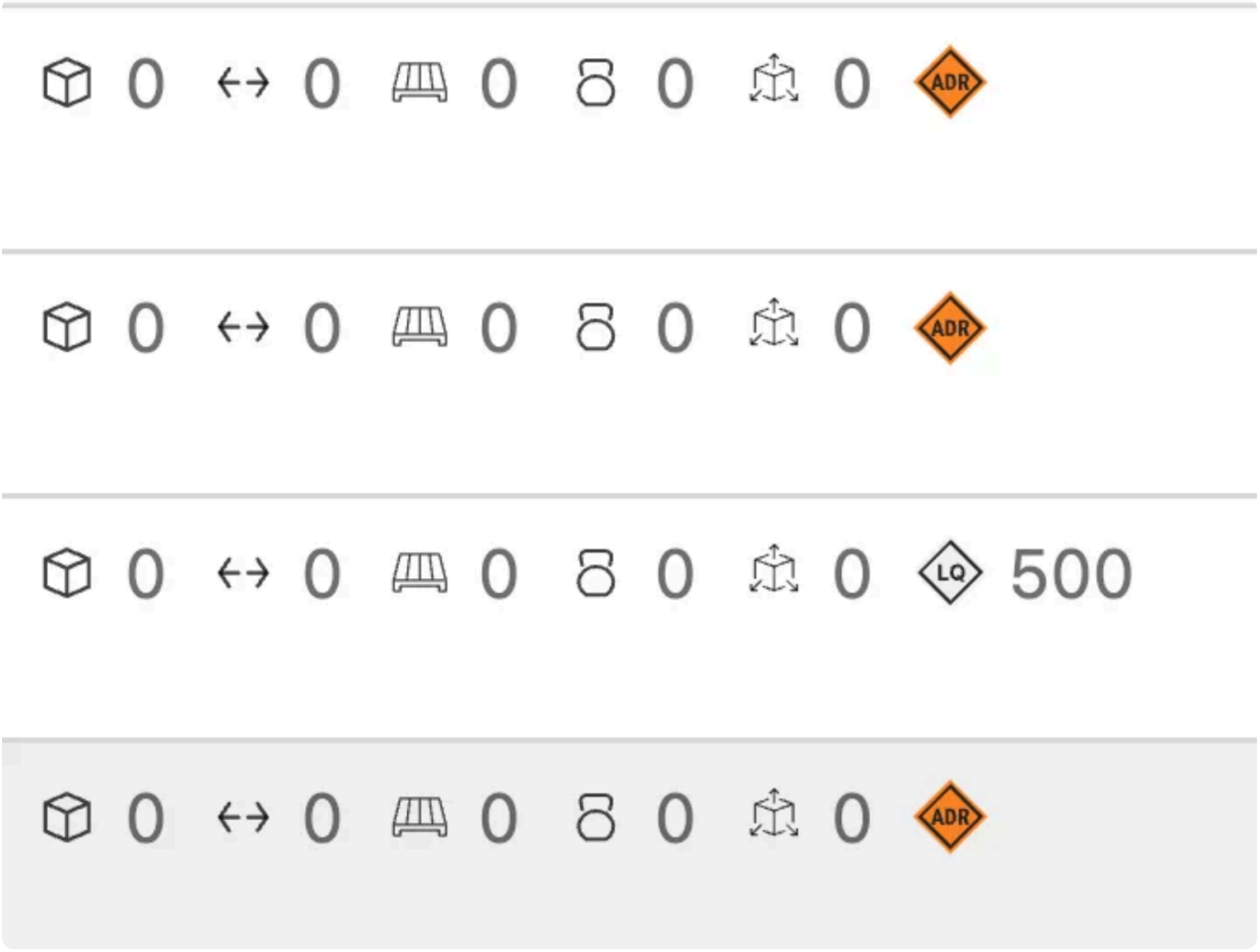
Wo sind die ADR-Punkte in Qargo zu sehen?

- Die Punkte werden beim Darüberfahren mit der Maus neben der Auftragsmarkierung angezeigt



- Die ADR-Punkte lassen sich optional in den meisten Qargo-Ansichten aktivieren. Sie werden dann in den Warenangaben angezeigt

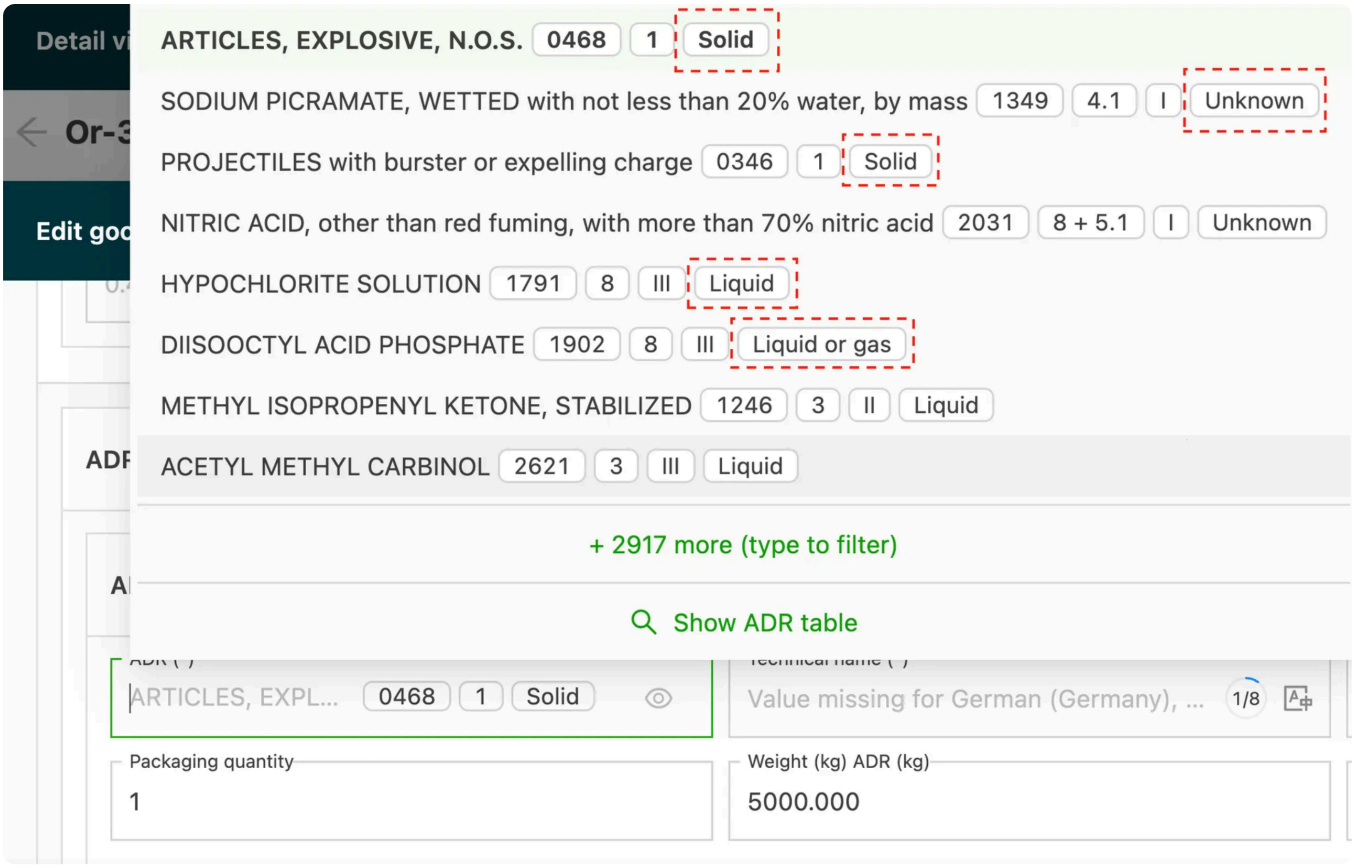




ADR-Symbole verstehen:

- Für Aufträge (Auftragsdetail, Auftragsliste): Technisch ist es möglich, einen Auftrag als ***„Begrenzte Mengen" (LQ)*** zu kennzeichnen (über die ADR-Kategorie der Waren) und trotzdem mehr als 1.000 Punkte zu haben. In diesem Fall wird das ***LQ***-Symbol orange dargestellt, um darauf hinzuweisen.
- Für Fahrten (Planungstafel, Fahrtenliste): Eine Fahrt gilt als ADR-Fahrt, wenn sie Waren befördert, die als **„Gefahrgut"** gekennzeichnet sind. Dies gilt unabhängig von der Anzahl der ADR-Punkte.

Um Nutzern die Entscheidung zu erleichtern, welche Warenkennzahl (Gewicht oder Volumen) für das ADR-Element auszufüllen ist, wird jetzt der physikalische Zustand des ADR-Stoffs angezeigt.



- Bei einem Feststoff → wird das Gewicht für die Berechnung der ADR-Punkte verwendet
- Bei einem Gas oder einer Flüssigkeit → wird das Volumen für die Berechnung der ADR-Punkte verwendet
- Bei unbekanntem Zustand → wird der ausgefüllte Wert verwendet, wobei das Gewicht Vorrang vor dem Volumen hat

Diese Angabe zum physikalischen Zustand wird aus der ADR-Spezifikation abgeleitet. Feedback dazu ist willkommen, um sicherzustellen, dass die Angabe möglichst korrekt ist.